

**Protokoll zur Sitzung des Kernteams – Dekanat Altheim-Aspach
am Donnerstag, 6. November 2025, 19:00 Uhr
im Pfarrhof Aspach**

Anwesend:

Johannes Mairinger, Heinrich Brandstetter, Elisabeth Kronreif (Begleiter:innen unseres Kernteams), Dechant Christoph Mielnik, Dekanatsassistent Diakon Johann Traunwieser, Dekanatssekretärin Petra Berghammer, Dekanatssekretärin Andrea Rohringer, Pfarrer Francis Abanobi, Pfarrer Franz Strasser.

Entschuldigt: Diakon Anton Baumkirchner

**Rückblick und Themen der Startveranstaltung für Dekanat Altheim-Aspach –
am 24. Oktober 2025 in Alheim:**

Der Erste Eindruck war eine positive Stimmung! Die Räumlichkeiten waren sehr ansprechend von der Pfarre Alheim dekoriert worden und alles war topp organisiert bei der Bewirtung. Man fühlte sich willkommen. Alles war sehr gut vorbereitet und auch von allen Pfarren war jemand vertreten. Ein Kennenlernen und Erfahrungsaustausch fanden zum ersten Mal statt.

Die Vorträge von MMag. Christoph Lauer mann M.A. Ordinariatskanzler, Leiter der Stabstelle Territorialreform und Elisabeth Kronreif sind auch sehr gut angenommen worden

Fragen und Aspekte, die uns aufgefallen sind:

Wieviel wissen die Menschen über die Strukturreform und über die Seelsorgeteam-Findung.

Negative Aspekte: Zu wenig Ehrenamtliche (auch beim Kernteam). Mehr Personen hätte man erwartet.

Möglichkeiten, wie man mehr Menschen informieren oder aktivieren kann:

z.B. Info-Kaffee – regionale Infoveranstaltungen zum Thema Zukunftsprozess.

Übersicht der Themen und Anregungen der Anwesenden aus den Plakaten und Karten der Veranstaltung:

Plakat: Wo sind unsere Herausforderungen?

- Religionsunterricht: mehr Präsenz von Hauptamtlichen – Jugendliche erreichen
- Kinder- und Jugendarbeit - Kinderliturgie
- Wortgottesdienstleiter finden
- Engagierte Mitarbeiter finden
- Kirchenmusik

Plakat: Wo sollte man zusammenarbeiten:

- Jugendarbeit: Firmung, Erstkommunion, Jungschar, Minis, Kinderchor
- Veranstaltungen
- Kirchenmusik
-

Karten: Ängste und Anregungen:

- Filialkirchen: Angst von Bedeutungsverlust, Reduzierung der Gottesdienste, Aktivitäten und Veranstaltungen bis zum Zuspinnen
- Auswirkung auf die finanzielle Situation/Selbständigkeit. Verschiebung von den Schwerpunkten – Richtung Groß-Pfarre.
- Zusammenarbeit der einzelnen Pfarren in verschiedene Bereiche (Jugendarbeit – Erstkommunion, Firmung, Ministranten)
- Kommunikation verbessern
- Schulungen für die Ehrenamtlichen (Verantwortliche des Seelsorgeteams)
Zur Info: Rollenverständnis der Seelsorgeteam Verantwortlichen: Koordination! Man ist nicht für ALLES verantwortlich als Verantwortlicher
- Verlust von pfarrlichen Traditionen
- Eigenständigkeit bewahren (Individualität)

Karten: Welche Chancen haben wir:

- Vernetzung und gegenseitige Hilfe bei den Aufgaben in den einzelnen Pfarren; (kommt auffällig oft vor)
- Kommunikation
- Strukturreform – Chancen und Möglichkeiten, die Seelsorge neu zu definieren bzw. organisieren, vor allem Jugendpastoral und öffentliche Arbeit.

Patenschaft aus dem Kernteam mit den Pfarren

Heinrich Brandstetter macht uns den Vorschlag Patenschaft für die Pfarren, die keinen Vertreter im Kernteam haben zu übernehmen, zu weiteren Kommunikations- und Informationsfluss.

Aufteilung:

Mühlheim/Altheim: **Strasser Franz**

Weng: **Petra Berghammer**

Moosbach/Maria Schmolln: **Hans Traunwieser**

Traubach/Roßbach: **Andrea Rohringer**

Polling/Kirchheim/Mettmach: **Christoph Mielnik**

Höhnhart/Aspach: **Francis Abanobi**

St. Johann am Walde: **Anton Baumkirchner**

Findung des Pfarrnamens und festlegen der Pfarrkirche

Der **Pfarrname** muss bis **Sommer 2026** feststehen.

Bisheriger Name des Dekanates **Altheim-Aspach** wäre aktuell und geschichtlich passend.

Kriterien für den Namen sind unter anderem: **eine geografische oder topografische Bezeichnung**, die eine große Bekanntheit über die eigene Region hinaus hat, die eindeutig zugeordnet werden kann und die nicht mehr als vier Teile bzw. 20 Buchstaben haben soll.

Die Namensfindung wird bei der Visionsklausur eingebaut.

Es sollen von jedem Pfarrgemeinderat **drei Vorschläge für den Pfarrnamen** eingebracht werden. Die Abstimmung erfolgt im Dekanatsrat.

Reihung der Vorschläge soll bis Ende März an die Stabstelle übermittelt werden und nach Abklärung auf diözesaner Ebene wird die Entscheidung getroffen.

Auch der Standort der Pfarrkirche soll beschlossen werden, entsprechend der Größe und der Bekanntheit z.B. Maria Schmolln.

Damit wir bei der Visionsklausur viele Menschen erreichen (auch außerhalb der bereits Pfarraktiven) werden wir ev. einen Newsletter und Folders/Zettel anbieten. Eine Veröffentlichung auf der Homepage des Dekanates und einen Text für die Pfarrblätter zur Verfügung stellen.

Bis zur nächsten Sitzung wird noch abgeklärt, wie die Bewirtung bei der Visionsklausur am 17. Jänner 2026 durchgeführt wird.

TERMINE:

Nächste Kernteamsitzung:

Mittwoch, 03. Dezember 2025 um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Johann am Walde

Termin für die Visionsklausur:

Samstag, 17. Jänner 2026 von 9:00-17:00 Uhr im Gemeindesaal Maria Schmolln

Klausur für alle Hauptamtlichen im Dekanat Altheim-Aspach: 8. und 9. Mai 2026

Für alle Hauptamtlichen im Dekanat ist der Termin verpflichtend!

(Die Lokalität wird zeitnah bekanntgegeben)

Termin für die Konzeptklausur:

Freitag, 19. Juni von 16:00-20:00 Uhr (Lokalität wird zeitnah bekanntgegeben)

Weitere Termine für die Kernteamsitzungen:

Mittwoch, 21. Jänner 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrheim St. Laurenz (Altheim)

Dienstag, 24. Februar 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrhof Mettmach

Mittwoch, 25. März 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrheim Aspach

Mittwoch, 29. April 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrheim St. Johann am Walde

Dienstag, 19. Mai 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrheim St. Laurenz (Altheim)

Dienstag, 23. Juni 2026 um 18:00 Uhr im Pfarrhof Mettmach

Petra Berghammer

Andrea Rohringer

Schriftführerinnen und

Dekanatssekretärinnen

Mag. Christoph Mielnik

Dechant

Tel. 0676/8776 6493

Diakon Johann Traunwieser

Dekanatsassistent

Tel. 0676/8776 5511